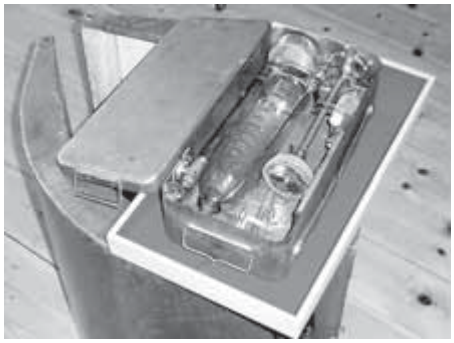

In früheren Zeiten im Krankenhaus benutzte Geräte sind in der Ausstellung zu sehen. Im Bild ein Gerät zur indirekten Bluttransfusion. Foto: Löhr

„Licht an“ in der ehemaligen Meeraner Lampenschirmfabrik

IBUg 2009 präsentiert sich vom 28. bis 30. August der Öffentlichkeit

Was im Jahr 2006 als Experiment begann, findet nun bereits zum vierten Mal mit Unterstützung der Stadtverwaltung Meerane in unserer Stadt statt – das Projekt Industriebrachenumgestaltung IBUg. Bei diesem Projekt gestalten ab Mitte August 2009 nationale und internationale Graffiti- und Street-Art-Künstler leere Fabrikhallen zu einem Gesamtkunstwerk um. In diesem Jahr wird sich die IBUg der ehemaligen Lampenschirmfabrik VEB Leuchtenbau in der Poststraße annehmen und im alten Industriegemäuer sprichwörtlich das Licht angehen lassen, informiert Maria Bühner vom Organsationsteam der IBUg.

„Graffiti, Street-Art und Installationen sind dabei die künstlerischen Ausdrucksformen – ihre Macher kommen aus Deutschland und Europa, allesamt Größen der Szene, die es verstehen, mit den noch vorhandenen Gegebenheiten – wie alten Installationen, Maschinenteilen, Kabelsträngen, Fenstern und der ungewöhnlichen Architektur – zu spielen und zu experimentieren“, sagt der Meeraner Graffiti-Künstler Tasso, der als kreativer Kopf hinter der IBUg steht.

In diesem Jahr haben bereits Stuka, Rough, Tasek, Tasso, Chromeo, Bomber, Hendoc, Loomit, Atem, Dekor Labor, Rebelzer, David Radon, Zmad, Andy K, Keos, Zester, Paul Stephani, Quatro, Luke und Ossada ihr Kommen zugesagt, informiert Maria Bühner.

Damit ist es den Organisatoren der IBUg wieder einmal gelungen, im In- und Ausland bekannte Street-Art und Graffiti-Künstler für dieses Event zu interessieren und sie nach Meerane zu holen.

Vernissage und „Tag der offenen Tür“

Das Ergebnis der rund 14-tägigen Verwandlung der Industriebrache wird in einer großen Vernissage vom 28. bis 30. August 2009 der breiten Öffentlichkeit präsentiert. Ziel ist dabei, das Bewusstsein der Besucher für eine Symbiose von Kunst, Kultur und Architektur zu schärfen und Verständnis für alternative Ausdrucksformen zu wecken.

Am Freitag, 28. August 2009, von 14 bis 20 Uhr, am Samstag und Sonntag, 29. und 30. August 2009, von 10 bis 20 Uhr haben alle Interessenten Gelegenheit, sich die Ergebnisse der IBUg2009 anzuschauen und mit den Machern der nicht alltäglichen Kunstwerke ins Gespräch zu kommen. Die Abendveranstaltung am Samstag beginnt um 21 Uhr.

An den drei Tagen können auch Werke der Künstler erworben werden, die allerdings handlicher ausfallen als die meterhohen Wände der alten Industriebrache in der Poststraße 58.

Über die IBUg

Die IBUg2009 ist ein Urban Culture Event mit der Zielsetzung, Graffiti, Street-Art und Installationen einem breitem Publikum näher zu bringen und als eigenständige Kunstform zu etablieren. Die IBUg2009 stellt für die beteiligten Künstler ein einzigartiges Forum der künstlerischen Arbeit und der Präsentation ihres Schaffens dar. Die Förderung von Kunst und Kultur – insbesondere der Urban Art – ist eines der wichtigsten Ziele der IBUg. Neue Stile sollen in der freien künstlerischen Arbeit entwickelt und einem breiten Publikum zugänglich gemacht werden.

Die IBUg2008 fand in der IFA-Brache in der Waldenburger Straße statt. Fotos: Archiv Stadtverwaltung / privat

Einladung zum Konzert im Wilhelm-Wunderlich-Park

Konzert zu Ehren von Carl Wilhelm Wunderlich am 6. September 2009

Vor 100 Jahren fand mit einem großen musikalischen Festakt die Einweihung der Wunderlich-Ehrung im Wilhelm-Wunderlich-Park statt. Dieses Denkmal wurde aus Dankbarkeit gegenüber dem Unternehmer, Stadtrat und Stifter Carl Wilhelm Wunderlich von den Bürgern unserer Stadt errichtet.

Anlässlich dieses Jubiläums und im Jahr des 170. Geburtstages von Carl Wilhelm Wunderlich findet am Sonntag, 6. September 2009, 15 Uhr, vor diesem Denkmal ein Konzert statt, zu dem alle Meeraner Bürgerinnen und Bürger sowie alle Gäste unserer Stadt sehr herzlich eingeladen sind.

Gestaltet wird dieses Konzert vom Chor des Meeraner Bürgervereins unter der Leitung von Helko Kühne und dem Posaunenchor der Kirchgemeinde St. Martin unter der Leitung von Norbert Ranft. Alle Mitwirkenden haben sich für dieses musikalische Ereignis mit großem Engagement vorbereitet, damit es für alle zu einem unvergesslichen Erlebnis wird.

(Bei schlechtem Wetter muss die Veranstaltung leider ausfallen.)

Vor 100 Jahren wurde die Wunderlich-Ehrung eingeweiht. Anlässlich dieses Jubiläums findet hier am 6. September 2009 ein Konzert statt. Foto: Archiv Stadtverwaltung

„Botschaftsflüchtlinge auf ihrer Fahrt von Prag nach Hof“

Ausstellung in der Stadtbibliothek Meerane Eröffnung am 10. September

Die Stadt Meerane erinnert in diesem Jahr mit mehreren Veranstaltungen und Ausstellungen an die friedliche Revolution vor 20 Jahren. Am Donnerstag, 10. September 2009, 18 Uhr, wird in der Stadtbibliothek Meerane, August-Bebel-Straße 49, durch den Meeraner Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer und durch den Sachgebietsleiter der BStU Außenstelle Chemnitz, Lothar Raschker, die Wanderausstellung der BStU „Die Botschaftsflüchtlinge auf ihrer Fahrt von Prag nach Hof“ eröffnet.

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind recht herzlich eingeladen.

Die Ausstellung ist bis zum 14. November 2009 während der Öffnungszeiten in der Stadtbibliothek Meerane, August-Bebel-Straße 49, zu